

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 25.08.2021
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:20 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, Wittastraße 5, 36251 Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Herr Dr. Thomas Handke
Herr Gerhard Finke
Frau Barbara Eckhardt
Herr Werner Kubetzko
Herr Rolf Malachowski
Herr Johannes Vierheller
Frau Alexandra Weirich

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz
Herr Karsten Vollmar
Frau Andrea Zietz
Herr Michael Barth

Mitglieder

Herr Andreas Rey

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling

Schriftführer/in

Frau Lisa Hendrich
Herr Markus Heide

von der Verwaltung

Herr Matthias Glotz zu Top 3 und 4
Frau Andrea Jung zu Top 2
Stadthalle/Herren Hausmeister

-

Frau Nancy Hampel
Herr Joern Hinkel
Herr Prof. Rastan

Entschuldigt:

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Bad Hersfelder Festspiele - Rückblick 2021 und Ausblick 2022**
- 3. Sachstand und Aktionsplan zum Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Tourismusförderung im Rahmen des Konzeptes "Natur & Kultur"**
0118/20
- 4. Tour der Kultur - Vorstellung der Aktionstage**
- 5. Bad Hersfelder Vereine stellen sich vor - Arbeitskreis für Musik e.V.**
- 6. Verschiedenes**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Beschluss:

Der Vorsitzende Dr. Thomas Handke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Beschlussfähigkeit des heute tagenden Ausschusses fest.

zu 2 Bad Hersfelder Festspiele - Rückblick 2021 und Ausblick 2022

Frau Andrea Jung und Herr Jörn Hinkel berichten von der äußerst zufriedenstellenden Festspielsaison 2021. Frau Jung führt an, dass die Festspiele sowohl positive Resonanz von den Partnern/Partnerinnen, Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen als auch den Besuchern/Besucherinnen erhalten haben. Die coronakonforme veränderte Einlasssituation sei mit einem Personalmehraufwand und unter anderem durch Unterstützung Ehrenamtlicher bewältigt worden.

Ausblick:

Herr Hinkel berichtet, dass sie mit einer Vollversion der Festspiele und dementsprechend einer Spielzeit von acht Wochen für das Jahr 2022 planen. Neben einer Wie-

deraufnahme, der bereits gezeigten Stücke „Goethe“ und „Der Club der toten Dichter“, möchte Herr Hinkel zwei neue große Stücke in 2022 präsentieren. Herr Hinkel wies daraufhin, dass die Festspiele gerne im November 2021 in den Vorverkauf starten wollen und dementsprechend relativ zeitnah Planungssicherheit benötigen, insbesondere was die finanziellen Mittel anbelangt.

Herr Rey bedankt sich bei den Festspielen für die gelungene Saison und fragt weiterhin, ob die 6.000 Tests, die während der Saison 2021 durchgeführt wurden, vollumfänglich gesponsert worden sind. Dies bestätigte ihm Frau Jung.

Herr Dr. Handke erkundigt sich, warum die Apsis in diesem Jahr nicht bespielt wurde. Herr Hinkel führt aus, dass dies insbesondere aus denkmalpflegerischen Gründen passiert sei und darüber hinaus die Bühnenbilder keine Notwendigkeit der Bespielung beansprucht hatten. Weiterhin betont Frau Jung, dass hierdurch Geld eingespart werden konnte.

Herr Dr. Handke merkt an, dass hierdurch insbesondere der große Reiz der Bühne ein Stück weit verloren gegangen sei.

zu 3 Sachstand und Aktionsplan zum Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion betreffend Tourismusförderung im Rahmen des Konzeptes "Natur & Kultur" 0118/20

Herr Glotz und Frau Hampel berichten auf Grundlage des Antrages der SPD-Stadtverordnetenfraktion von der Ausgangssituation im Bereich Natur und Erholung. Sie merken an, dass Bad Hersfeld über kein Tourismuskonzept mit abgestimmten Handlungsschwerpunkten verfügt. Dieses ist jedoch geplant, mit überregionalen Vertretern (Landkreis, DMO GrimmHeimat etc.) zu erarbeiten. Mit der Zertifizierung des Katharienenwegs als Qualitätsweg in 2020 wurde bereits ein Angebot geschaffen, das den aktuellen Erwartungen entspricht. Herr Glotz merkt an, dass hingegen die Wanderwege, wie Haukuppenweg, Stellerskuppenweg etc. nicht den Ansprüchen reiseerfahrener Wanderer genügen und investiert werden müsse, um dies zu erzielen. Im Haushalt wurden im Jahr 2021 27.000 € eingestellt; für das Jahr 2022 wird vom FB 70 angestrebt 40.000 € einzustellen, um qualifizierte Angebote für Wanderer zu schaffen. Wichtig sei hier, dass die verschiedensten Angebote (Wasserwandern, etc.) für alle Freizeitwege bei der Zielgruppenbetrachtung zusammenwirken.

Herr Malachowski fragt nach, ob bereits mit den Nachbargemeinden in Kontakt getreten worden sei, insbesondere in Bezug auf eine ganzheitliche Betrachtung der Wanderwege. Herr Glotz verneinte dies und verwies gleichzeitig darauf, dass die dafür zuständige Stelle im Landkreis derzeit neu besetzt werde und er zusammen mit Frau Hampel ein direktes Gespräch, nach Neubesetzung, anstrebe.

Herr Rey fragt nach, ob bei der Vermarktung der Wander- und Radwege nicht auch der Zweckverband Knüll helfen könne. Glotz betont, dass dieser bei einer Mitvermarktung durchaus hilfreich sei.

Herr Dr. Handke betont, dass hier ein erster Auftakt getan sei und es jetzt jedoch wichtig sei, hier im Gespräch zu bleiben und neue Ergebnisse stetig zu präsentieren.

zu 4 Tour der Kultur - Vorstellung der Aktionstage

Herr Heide stellt die verschiedensten Angebote der „Tour der Kultur 2021“ vor. Hierunter fallen unter anderem musikalische Events, die verkaufsoffene Sonntage, die Walking Acts und vieles mehr. Die Tour der Kultur und die damit verbundenen erfolgreichen Aktionen zeugen darüber hinaus von der gelungenen Zusammenarbeit mit den Kulturverantwortlichen der Stadt Bad Hersfeld. Weiterhin stellt Herr Heide, die im Zuge der Tour der Kultur entwickelten Kulturbänder vor, die während aller städtischen Veranstaltungen zum Verkauf angeboten wurden und auch zukünftig angeboten werden, welche von den Besucherinnen und Besuchern sehr positiv aufgenommen worden seien. Die Veranstaltungen der Stadt fanden alle ohne Erhebung von Eintrittsgeldern statt, weshalb eine Unterstützung durch den Erwerb eines Kulturbandes nicht nur einen symbolischen Zweck erfüllt.

Weiterhin führt Herr Heide an, dass im Winter 2021 Unternehmen erneut die städtischen Veranstaltungen mit dem Erwerb einer Weihnachtskugel unterstützen können, die am städtischen Weihnachtsbaum als gebrandete Kugel präsentiert wird.

zu 5 Bad Hersfelder Vereine stellen sich vor - Arbeitskreis für Musik e.V.

Herr Dr. Rastan und Frau Rastan stellen die Entstehung, Entwicklung, Organisation und Arbeit des Arbeitskreises für Musik e.V. vor. Weiterhin präsentieren sie ihr künftiges Programm. Darüber hinaus äußert Herr Dr. Rastan den Wunsch, insbesondere an die Festspiele gerichtet, auch in 2022 wieder ein bis zwei Veranstaltungen des Arbeitskreises für Musik in der Ruine stattfinden zu lassen.

Herr Dr. Handke dankt dem Arbeitskreis für Musik e.V. für die erfolgreiche Arbeit und wünscht ihnen weiterhin viel Erfolg.

zu 6 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

gez. Dr. Thomas Handke
Vorsitzender

gez. Lisa Hendrich
Protokollführer/in